

Im Nordwesten mit frischen kleinen Triebsschneeeablagerungen ist die Lawinengefahr etwas angestiegen, verbreitet wird die Lawinengefahr mit Gering beurteilt



Glocknergruppe, Ankogelgruppe



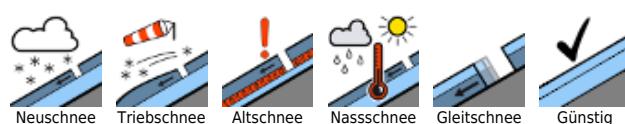
Schobergruppe, Kreuzeckgruppe, Nockberge, Gailtaler Alpen Mitte, Gailtaler Alpen West, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Villacher Alpe, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost



Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe



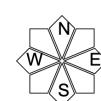
Lawinenprobleme

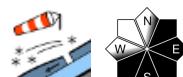


Gefahrenstufen

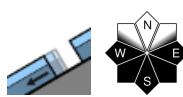


Exposition

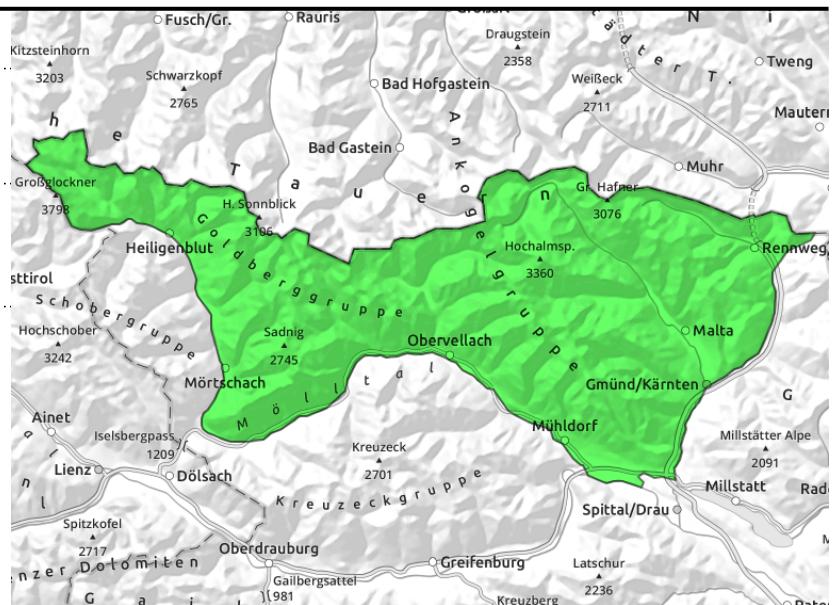


06.03.2021**Glocknergruppe, Ankogelgruppe**

entlang der nördlichen Landesgrenze



nur vereinzelt noch möglich

**Verbreitet geringe Lawinengefahr, entlang der nordwestlichen Landesgrenze sind frische Triebsschneelinsen leichter auslösbar**

Nur ein dünner Streifen entlang der nordwestlichen Landesgrenze hat geringen Neuschneezuwachs bekommen. Dieser wurde vom kräftigen Wind aus nordwestlicher Richtung verfrachtet und hat kleine Triebsschneelinsen gebildet, welche auf einer verharschten Altschneedecke abgelagert wurden und die Verbindung schlecht ist. Eine Schneebrettauslösung ist hier etwas leichter möglich. Allgemein überwiegt aber geringe Lawinengefahr in der Region.

Schneedeckenaufbau

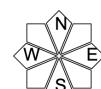
Nur entlang der Landesgrenze im Nordwesten sind rund 5 cm Neuschnee gefallen und auf einer verharschten, harten Schneedecke abgelagert. Der kräftige Nordwestwind hat dabei für kleine Triebsschneelinsen gesorgt. Die Altschneedecke, in der vereinzelt noch Schwachschichten vorhanden sind, hat sich gut gesetzt und verfestigt.

Wetter

Die Luftmassen werden wieder trockener. Hochnebelartige Störungsreste lockern am Samstag rasch auf und danach wird es wieder recht sonnig. Lediglich am Tauernhauptkamm können sich mit lebhaftem Nord- bis Nordwestwind die Wolken etwas länger stauen. Mit Temperaturen um -9 Grad in 2000 m bleibt es noch recht kalt.

Tendenz

Am Sonntag sorgen die sehr trockenen Luftmassen für sehr sonniges Wetter. Der Wind weht nur schwach bis mäßig aus nördlichen Richtungen. Die Temperaturen steigen im Tagesverlauf in 2000 m auf -2 Grad. Kein wesentliche Änderung der Lawinengefahr.

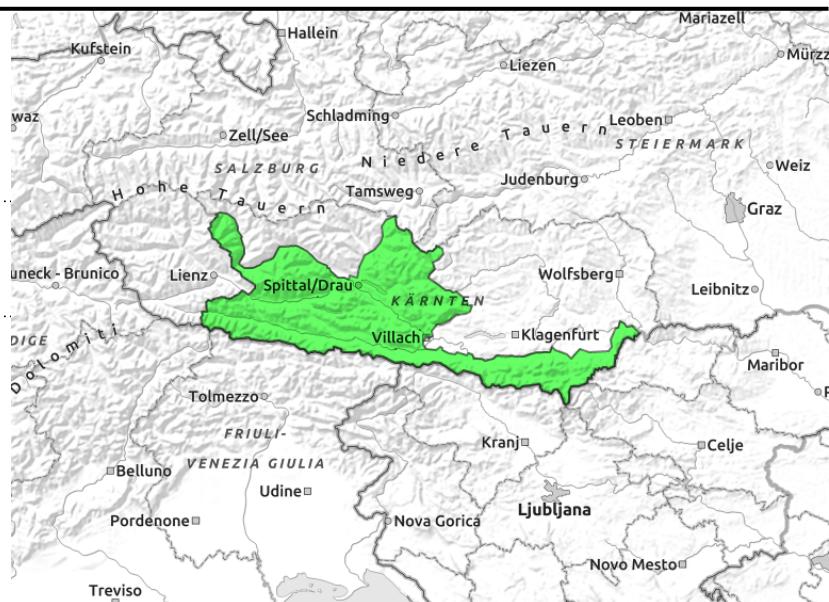
Lawinenprobleme**Gefahrenstufen****Exposition**

06.03.2021

Schobergruppe, Kreuzeckgruppe, Nockberge, Gailtaler Alpen Mitte, Gailtaler Alpen West, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Villacher Alpe, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost



nur vereinzelt noch möglich



Verbreitet geringe Lawinengefahr

Allgemein wird die Lawinengefahr mit Gering bewertet. Mit den alten Temperaturen bleibt die Schneedecke verfestigt und Gleitschneelawinen sind kaum noch zu erwarten.

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke, in der vereinzelt noch Schwachschichten vorhanden sind, hat sich gut gesetzt und verfestigt. Die Oberfläche ist verbreitet hart und weicht auch untertags kaum auf. Eine durchziehende Kaltfront aus Nordwesten hat nur vereinzelt ein paar Schneeflocken gebracht.

Wetter

Die Luftmassen werden wieder trockener. Hochnebelartige Störungsreste lockern am Samstag rasch auf und danach wird es wieder recht sonnig. Lediglich am Tauernhauptkamm können sich mit lebhaftem Nord- bis Nordwestwind die Wolken etwas länger stauen. Mit Temperaturen um -9 Grad in 2000 m bleibt es noch recht kalt.

Tendenz

Am Sonntag sorgen die sehr trockenen Luftmassen für sehr sonniges Wetter. Der Wind weht nur schwach bis mäßig aus nördlichen Richtungen. Die Temperaturen steigen im Tagesverlauf in 2000 m auf -2 Grad. Kein wesentliche Änderung der Lawinengefahr.

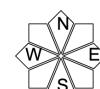
Lawinenprobleme

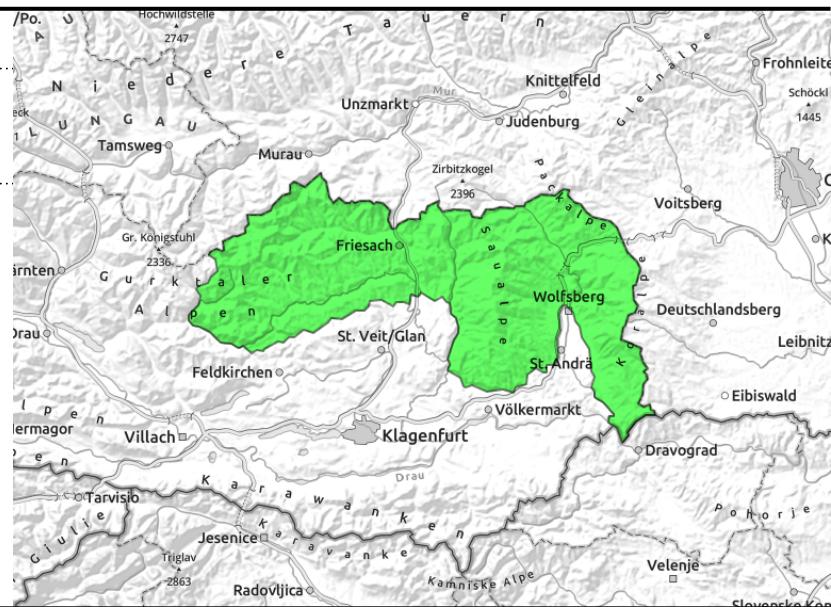
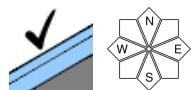


Gefahrenstufen



Exposition



06.03.2021**Gurktaler Alpen, Saualpe, Packalpe, Koralpe****Geringe Lawinengefahr**

Die Lawinengefahr wird mit Gering beurteilt. Die Schneedecke ist hart und hat sich gut verfestigt.

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke ist verharscht und hart. In tiefen Lagen liegt kein Schnee mehr.

Wetter

Die Luftmassen werden wieder trockener. Hochnebelartige Störungsreste lockern am Samstag rasch auf und danach wird es wieder recht sonnig. Lediglich am Tauernhauptkamm können sich mit lebhaftem Nord- bis Nordwestwind die Wolken etwas länger stauen. Mit Temperaturen um -9 Grad in 2000 m bleibt es noch recht kalt.

Tendenz

Am Sonntag sorgen die sehr trockenen Luftmassen für sehr sonniges Wetter. Der Wind weht nur schwach bis mäßig aus nördlichen Richtungen. Die Temperaturen steigen im Tagesverlauf in 2000 m auf -2 Grad. Kein wesentliche Änderung der Lawinengefahr.

Lawinenprobleme**Gefahrenstufen****Exposition**